



Berner  
Bildungszentrum Pflege



Nachdiplomstudium HF

**Intensivpflege Pädiatrie**



## Nachdiplomstudium HF Intensivpflege Pädiatrie

### **Zielpublikum**

Das Nachdiplomstudium (NDS) ist eine weiterführende Spezialisierung nach dem Abschluss dipl. Pflegefachfrau/dipl. Pflegefachmann HF oder einem vergleichbaren berufsspezifischen Bildungsabschluss.

### **Handlungsfelder**

Die diplomierte Pflegefachperson NDS HF Intensivpflege Pädiatrie betreut Kinder und Jugendliche, deren Gesundheitszustand durch schnell wechselnde, unvorhergesehene Veränderungen geprägt ist. Sie arbeitet in dafür eingerichteten Intensivpflegeabteilungen von Spitälern mit Pädiatrie.

Die Praktikumsplätze des NDS HF Intensivpflege Pädiatrie befinden sich auf der Abteilung für pädiatrische Intensivbehandlung am Inselspital, Universitätsspital Bern.

### **Kompetenzerwerb**

Die dipl. Pflegefachperson erwirbt im NDS HF Intensivpflege Pädiatrie umfassende Kompetenzen in den Bereichen Pflege, Medizin und Medizintechnik. Die erfahrenen Pflegefachpersonen vertiefen und erweitern ihre Fachkenntnisse im Bereich der Intensivpflege Pädiatrie. In vielfältigen Pflegesituationen treffen sie nach neusten Erkenntnissen und im Rahmen Ihrer Verantwortlichkeit, selbstständig oder im Behandlungsteam, differenzierte und begründete Entscheide. Sie führen folgerichtige Interventionen aus, prüfen deren Wirksamkeit sowie Effizienz und evaluieren die Ergebnisse. In ihrem Berufsfeld schützen sie sich vor Risiken und Gefahren sowie längerfristig vor physischen und psychischen Belastungen. Sie bilden sich kontinuierlich persönlich und beruflich weiter, beteiligen sich an der Berufsentwicklung und handeln wissenschaftsbasiert. Die Kompetenzen werden im Wechsel zwischen theoretischem Unterricht und praktischer Umsetzung erworben.

## **Dauer / Umfang**

Das Nachdiplomstudium dauert zwei Jahre und ist berufsbegleitend. Es ist aufgeteilt in Unterrichtszeit zu 25% und Praxistätigkeit zu 75%.

Das NDS ist unterteilt in 4 Ausbildungsphasen zu je sechs Monaten. Jede Phase wird mit einem Kompetenznachweis abgeschlossen.

### **Einführungsphase:** 6 Monate

Die Studierenden werden durch Mitarbeitende der Klinik und Praxislehrenden des Nachdiplomstudiums am Praktikumsort eingeführt. Sie erlernen die theoretischen Grundlagen und Arbeitsabläufe im Praxisalltag.

### **Input- und Transferphase:** 12 Monate

Innerhalb dieser Zeitspanne wird den Studierenden in 11 Modulen (Blockwochen) Wissen zu den Bereichen Pflege, Medizin und Medizintechnik vermittelt. Die Module werden mit einem Kompetenznachweis abgeschlossen.

### **Vertiefungsphase:** 6 Monate

Die Studierenden sind in dieser Zeit schwerpunktmässig am Praktikumsort tätig und wenden das erlernte Wissen im Arbeitsalltag an. Im letzten Modul wird das erworbene Wissen aufgearbeitet und vertieft.

## **Lehr und Lernmethoden**

- Lernen im Klassenzimmer in Gross- und Kleingruppen
- Lernen in der Lernwerkstatt
- Lernen im Klinischen Unterricht in der Praxis
- E-Learning

## **Standort**

Berner Bildungszentrum Pflege, Murtenstrasse 10, 3008 Bern

Zentrumsnahe Seminarräume auf dem Areal des Inselspitals, mit guten Busverbindungen.

### **Aufnahmebedingungen**

- Diplomabschluss in Pflege auf Tertiärstufe (HF oder äquivalent) oder ein gleichwertiges, in der Schweiz registriertes ausländisches Diplom
- 2 Jahre Berufserfahrung im Akutbereich einer pädiatrischen Abteilung
- Computer Basiskenntnisse und Internetzugang

### **Finanzierung / Kosten**

Die Finanzierung der theoretischen Weiterbildung erfolgt für Studierende mit Arbeitsort im Kanton Bern durch einen Förderbeitrag der Erziehungsdirektion des Kantons Bern. Für sie werden keine Studienkosten in Rechnung gestellt.

### **Nachweis und Promotion**

Bis zur Umsetzung der Neuen Bildungssystematik bzw. des neuen Rahmenlehrplans wird der Fähigkeitsausweis des Schweizerischen Berufsverbandes der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner ausgestellt. Zukünftig wird nach bestandener Promotion ein Diplom ausgestellt.

### **Informationsmaterial**

Detaillierte Informationen, Anmeldeunterlagen, Daten für Informationsveranstaltungen sowie weitere Unterlagen:

Berner Bildungszentrum Pflege, Bereich Weiterbildung, Murtenstrasse 10, 3008 Bern  
bzpflege.ch oder 031 632 96 31

## Nachdiplomstudium HF Intensivpflege Pädiatrie am Berner Bildungszentrum Pflege – intensiv pflegen, lernen, entwickeln



Die diplomierte Pflegefachperson NDS HF Intensivpflege Pädiatrie erbringt anspruchsvolle Dienstleistungen bei Kindern und Jugendlichen von der Geburt bis zum 16. Lebensjahr in akuten bis potentiell lebensbedrohlichen Gesundheitszuständen. Im Zentrum der Dienstleistung stehen Kinder und Jugendliche sowie deren Bezugspersonen.

Die Intensivpflegefachperson gewährleistet eine professionelle kontinuierliche Überwachung und Pflege der ihr anvertrauten Kinder und Jugendlichen. Sie begleitet und unterstützt sie sowie deren Bezugspersonen in allen Situationen. Ihnen möglichst viel Wohlbefinden und Geborgenheit zu vermitteln, ist ein zentrales Anliegen.

Ihre Dienstleistungen erbringt die diplomierte Pflegefachperson NDS HF Intensivpflege Pädiatrie in einem multiplen Team von Spezialistinnen und Spezialisten. Die einzelnen Fachpersonen verfügen über unterschiedliche Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten. Sie verstehen die Zusammenhänge, die den verschiedenen Arbeitsprozessen zugrunde liegen.

## Weiterbildung belebt, bewegt, fördert, ermöglicht, entwickelt, motiviert, ermutigt, deckt auf, ...

- Sie gewinnen neue Erkenntnisse durch das ständige Wechselspiel von Handwerk (Praxis) und Denkarbeit (Wissensgenerierung)
- Sie werden zu eigenständigem Denken, Entscheiden, Handeln und Reflektieren herausgefordert
- Sie absolvieren klinisch orientierte Weiterbildungen, die in enger Zusammenarbeit mit der Praxis entwickelt wurden
- Sie lernen Probleme zu benennen, zu analysieren, Lösungen zu erarbeiten, umzusetzen sowie auszuwerten
- Sie lernen durch Reflexion wieder das Wichtige zu erkennen und es richtig zu tun
- Sie wirken präventiv und nachhaltig
- Sie erwerben im Zusammenhang mit Ihrer Aufgabe neue Kompetenzen
- Sie entdecken neue Fähigkeiten und entwickeln sie weiter
- Sie erhalten weiterführende, berufliche Perspektiven
- Sie erhalten eine Auffrischung von bereits Bekanntem
- Sie genießen den Austausch mit erfahrenen Kolleginnen und Kollegen
- Sie erwerben einen Nachdiplomabschluss und erhöhen damit Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

